

Presse-Information

Mainz, den 07. April 2022

Neustart bei in.power mit strategischem Investor Trading-Spezialist Second Foundation aus Prag investiert

Die in.power-Gruppe, Direktvermarkter der ersten Stunde, geht erfolgreich aus der Insolvenz hervor. Mithilfe des Sanierungsspezialisten Dr. Robert Schiebe von Schiebe und Kollegen konnten die Gründer Josef Werum und Matthias Roth-Oldenbourg die Second Foundation aus Prag als Investor gewinnen. Second Foundation ist Teil der BHM Group, die unter anderem in den Bereichen Erneuerbare Energien und Energiehandel tätig ist.

Second Foundation als innovativer europäischer Stromhändler besteht aus hochspezialisierten Teams aus Mathematikern, Meteorologen und Informatikern. Damit unterstützt sie die Dienstleistungen der in.power-Gruppe ideal und bietet einen deutlichen Mehrwert für die Direktvermarktungskunden von in.power.

„Wir freuen uns, mit Second Foundation einen strategisch wertvollen Partner gefunden zu haben, mit dem wir den Anlagenbetreibern in Deutschland echte Vorteile verschaffen und unsere Vision einer dezentralen, 100% erneuerbaren Energieversorgung gemeinsam weiter vorantreiben können,“ so Josef Werum, Geschäftsführer von in.power.

Der Gründer von Second Foundation, Vojtech Kačena, ist sich ebenfalls sicher: „in.power ist genau der richtige Akteur für uns, um den Markteinstieg in Deutschland zu realisieren. Wir sind sehr froh über die Zusammenarbeit.“

"In dem komplexen und hochattraktiven europäischen Strommarkt konnten wir mit Second Foundation einen starken Partner für eine langfristige Lösung finden. Damit gehört in.power zu den wenigen Insolvenzen im Energiemarkt, bei denen eine Fortführung und Sanierung gelang," so Insolvenzverwalter Dr. Robert Schiebe von Schiebe und Kollegen. Seit Ende August 2021 hatte er das Unternehmen fortgeführt und gemeinsam mit den Gründern von in.power Investoren gesucht.

Operativ arbeitet die gesamte in.power-Gruppe inklusive aller Mitarbeiter auch nach dem Neustart unverändert, jetzt jedoch gestärkt mit neuen Möglichkeiten dank der innovativen Handelslösungen von Second Foundation. Die Gründer Josef Werum und Matthias Roth-Oldenbourg sind weiterhin in verantwortlicher Position und halten auch Anteile. Geplant ist, das Direktvermarktungsportfolio deutlich auszubauen, was auch mit einer personellen Verstärkung des Teams in Mainz einhergehen wird. So werden im ersten Schritt zwei Vertriebsspezialisten mit Erfahrung in der Direktvermarktung gesucht.

Die Tochterunternehmen der in.power-Gruppe wie die in.power metering GmbH für den Messstellenbetrieb, die grün power GmbH für die Ökostrom-Versorgung, die in.power optimise GmbH für die Energiedatenoptimierung und die Schwestergesellschaft in.power network GmbH für Joint Ventures mit Dritten führen ebenfalls ihren Betrieb unverändert weiter.

Presse-Information

Zum Unternehmen:

Die in.power-Gruppe mit Sitz in Mainz beschäftigt sich bereits seit dem Jahr 2006 als eines der ersten Unternehmen in Deutschland mit der Direktvermarktung von erneuerbaren und umweltfreundlichen Energien. Der Firmennamen „in.power“ leitet sich von „independent power“ ab und verdeutlicht die Unabhängigkeit des Unternehmens von der konventionellen Energiewirtschaft. 2022 hat die tschechische Second Foundation in in.power investiert und unterstützt mit ihrem innovativen Ansatz im Energiehandel die Direktvermarktungsdienstleistungen von in.power.

Fernsteuerbarkeitslösungen und Messstellenbetrieb werden über die Tochtergesellschaft in.power metering GmbH angeboten. Die Tochter grün.power GmbH bietet außerdem von Robin Wood und Öko-Test ausgezeichnete regionale und bundesweite Grünstromversorgung mit zeitgleicher Vollversorgung aus Sonne, Wind und Wasser an. Dieser Ökostromvertrieb an Endkunden ermöglicht auch neue Absatzmöglichkeiten für den Weiterbetrieb von Ü20-Anlagen. in.power optimise GmbH kümmert sich um die Verbrauchsprognosen von Gewerbe- und Industriekunden, in.power balance GmbH zukünftig auch um Regelernergie aus Windkraft und Photovoltaik. in.power network GmbH bietet als Joint-Venture-Plattform größeren Marktpartnern umfangreiche Dienstleistungen und den direkten Marktzugang an.

Erfahren Sie mehr unter www.inpower.de und www.schiebe.de



Bildunterschrift: Matthias Roth-Oldenbourg (li) und Josef Werum (re), Gründer und Geschäftsführer der in.power-Gruppe